



# Sammlung Theaterzettel

**Die Ehre.**

**Sudermann, Hermann**

**1890-04-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzoglich Badisches

Dienstag,

den 8. April 1890



Hof- u. Nationaltheater.

108. Vorstellung

Abonnement A.

# Die Ehre.

Schauspiel in 4 Acten von Hermann Sudermann.

|                                      |                     |
|--------------------------------------|---------------------|
| Commerzienrat Mühling                | Herr Neumann.       |
| Amalie, seine Frau                   | Frl. v. Rothenberg. |
| Curt } deren Kinder                  | Herr Schreiner.     |
| Leonore }                            | Frl. v. Dierkes.    |
| Lothar Brandt                        | Herr Homann.        |
| Hugo Stengel                         | Herr Lösch.         |
| Graf von Trast-Saarberg              | Herr Jacobi.        |
| Robert Heinecke                      | Herr Bassermann.    |
| Der alte Heinecke                    | Herr Tietzsch.      |
| Seine Frau                           | Frau Jacobi.        |
| Auguste } deren Töchter              | Fräul. De Lanf.     |
| Alma }                               | Fräul. Elling.      |
| Nichalsky, Tischler, Augustens Mann  | Herr Eichrodt.      |
| Frau Hebenstreit, Gärtnersfrau       | Frau Rodius.        |
| Wilhelm, Diener                      | Herr Grahl.         |
| Johann, Kutscher                     | Herr Moser.         |
| Der indische Diener des Grafen Trast | Herr Winn.          |

Die Handlung spielt auf dem in Charlottenburg gelegenen Fabrik-Etablissement Mühling's.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Contractlich beurlaubt: Herr Knapp.

### Mittel-Preise:

|  |                    |  |                     |
|--|--------------------|--|---------------------|
| Sperre in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe          | Mark 5.— per Platz | Barriere und Reserveloge des 2. Ranges | Mark 1.70 per Platz |
| Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe | 4.50 "             | Reserveloge des 3. Ranges              | " 1.20 "            |
| Sperre i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe     | 4.— "              | Gallerieloge                           | " .90 "             |
| Sperre im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges      | 3.— "              | Galerie                                | " .50 "             |
| Stehplätze im Parquet                                  | 2.40 "             |  |                     |

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 12 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr

Die verehrlichen Sperrsit-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 98.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

|   |           |   |           |
|---|-----------|---|-----------|
| Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms              | 10 Uhr 50 | Zug XXXIII von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen | 9 Uhr 45  |
| Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen, n. Neustadt, Landau     | 11 Uhr 38 | Zug 47 von Mannheim nach Heidelberg                 | 10 Uhr 25 |
| * Zug Nr. 46 von Mannheim nach Ludenbourg, Weisheim | 10 Uhr 12 | Zug 9 von Mannheim, nach Heidelberg, Bruchsal       | 11 Uhr 12 |

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Mittwoch, den 9. April 1890. (Abonn. B.)

### „Die Zauberflöte.“

Große Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

\* Sarastro: . . . . . Herr Ferdinand Lehndorf } als Gäste.  
 \*\* Pamina: . . . . . Fräul. Rosa Matura